



**Allmersbach im Tal**

**Allmersbach im Tal geht in die Solaroffensive – PV-Checks für Häuslesbesitzer – Aktionszeitraum vom 25. Juli bis 29. Juli – Jetzt anmelden**

Die Energieagentur Rems-Murr und die Gemeinde Allmersbach im Tal starten vom 25. Juli bis 29. Juli gemeinsam eine Solaroffensive und bieten in diesem Zeitraum günstige Photovoltaik-Checks für interessierte Gebäudebesitzer an. Ziel ist, so viel Photovoltaik wie möglich auf Allmersbacher Dächer und Fassaden zu installieren.

Mitmachen ist ganz einfach: Während des Aktionszeitraums erhalten Bürgerinnen und Bürger bei einer Eigenbeteiligung von 30 Euro einen individuellen Photovoltaik-Check (PV-Check) von der Energieagentur. Die Energieberater suchen die Teilnehmer direkt zu Hause auf. Alternativ kann der PV-Check auch online erfolgen.

Jürgen Menzel, Geschäftsführer der Energieagentur Rems-Murr, fordert alle Allmersbacher Gebäudebesitzer auf: „Vereinbaren Sie jetzt einen Termin, lassen Sie sich umfassend und direkt am Gebäude beraten und helfen Sie dabei, Allmersbach noch klimafreundlicher zu gestalten.“

Beim PV-Check erhalten die Teilnehmer vor dem Termin einen kurzen Fragebogen zu ihrem Gebäude, um die wichtigsten Rahmendaten vorab zu klären. Die Energieberater suchen die Teilnehmer dann zu Hause auf und prüfen die Eignung der Dachflächen für Photovoltaik. „Die Bürger erhalten die Möglichkeit, ihre Fragen individuell zu klären. Im Nachgang erhalten sie einen Bericht, der alle Details der Beratung und Vorschläge zum weiteren Vorgehen zusammenfasst“, erklärt Menzel das Vorgehen zu den PV-Checks der Solaroffensive.

Für die Gemeinde Allmersbach ist der Ausbau der Photovoltaik ein wichtiges Thema. Bürgermeisterin Patrizia Rall ist davon überzeugt, dass die Photovoltaik schon bald ein fester Baustein für eine zukunftsfähige Energieversorgung eines jeden Haushaltes sein wird. „Ich bin froh zusammen mit der Energieagentur Rems-Murr gGmbH dieses fachliche Beratungsangebot für interessierte Bürger von Allmersbach im Tal unterbreiten zu können und somit den Ausbau von PV-Anlagen in unserer Gemeinde voranzubringen.“

### **So funktioniert die Teilnahme:**

Die Aktion findet vom 25. bis 29. Juli statt. Jede Privatperson, die ein Einfamilien-, Mehrfamilien- (maximal zwei bis drei Parteien), Reihen- oder eine Doppelhaushälfte in Allmersbach im Tal besitzt, kann an der Solaroffensive teilnehmen. Interessenten schicken dazu eine E-Mail an [info@ea-rm.de](mailto:info@ea-rm.de) mit folgenden Daten: Vorname, Nachname, Adresse, Telefonnummer, Randdaten zum Gebäude (Art des Gebäudes, Baujahr, Jahresstromverbrauch etc.) und mögliche Wochentage und Uhrzeiten für den PV-Check. Die Dauer für die Beratung ist auf etwa eine Stunde angesetzt.

### **Hintergrund:**

Viele Menschen setzen sich derzeit mit der Frage auseinander, wie man den eigenen Strom zu Hause selbst produzieren und sich dabei von den explodierenden Preisen fossiler Energieträger unabhängig machen kann. Eine mögliche Antwort ist die Photovoltaik, die sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Im vergangenen Jahr lag der Anteil von Solarstrom in Deutschland bei knapp neun Prozent – dadurch konnten etwa 35 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> vermieden werden (laut Statista.de).

Die Erzeugung von Strom durch die Sonne hat viele Vorteile. Es lohnt sich immer mehr, selbst produzierten Strom für den eigenen Strombedarf zu nutzen. Denn dieser kostet weitaus weniger als der Strom aus dem Netz. Das Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg gibt an, dass selbst kleine Systeme für private Wohnhäuser mittlerweile Strom für acht bis zehn Cent pro Kilowattstunde produzieren. Gegenüber der Lieferung von Strom durch einen Energieversorger, der netto etwa 25 Cent pro

Kilowattstunde kostet, ergibt sich so eine Einsparung von rund 16 Cent pro Kilowattstunde.

Ein weiterer Vorteil ist, dass der Strom im Haushalt auch bei Abwesenheit genutzt werden kann. Denn in jedem Haushalt gibt es Geräte, wie beispielsweise der Kühlschrank, die dauerhaft mit Strom versorgt werden müssen. Zudem können inzwischen viele Haushaltsgeräte, wie der Geschirrspüler oder die Waschmaschine, vorprogrammiert werden. Zusätzlich bieten Batteriespeicher die Möglichkeit, den Solarstrom über den Tag zu speichern, um diesen abends zu verbrauchen. Außerdem kann man mit dem eigenen Solarstrom sein E-Auto oder Pedelec aufladen. Eine gut aufgestellte Solaranlage ist gleichzeitig auch als eine solide Kapitalanlage zu sehen.

**Energieagentur Rems-Murr gGmbH**

Gewerbestraße 11 (Gewerbegebiet Eisental)

71332 Waiblingen

Tel. 07151/975 173-0

E-Mail: [info@ea-rm.de](mailto:info@ea-rm.de)